

Jahresbericht 2019 / 2020

Unsere Schützenbruderschaft hat zurzeit 628 Mitglieder. Auch im vergangenen Jahr mussten wir von 7 Mitgliedern für immer Abschied nehmen. Für ihren Einsatz zum Wohle unserer Bruderschaft sind wir ihnen auf immer zu Dank verpflichtet und werden ihr Andenken bewahren. Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr zu sieben ordentlichen Vorstandssitzungen. An drei Vorstandssitzungen nahmen die Offiziere teil.

Die letzte Generalversammlung unserer Schützenbruderschaft hat am 22. März im Schießstand stattgefunden. Das Protokoll hierzu haben wir soeben ausgelegt.

Am 29. März starteten wir wieder gemeinsam mit dem Heimatverein die Aktion »Sauberes Dorf«. Am 6.4.2019 nahmen wir mit einer Abordnung am gemeinschaftlichen Frühlingskonzert der Blaskapelle Schöning in der Mehrzweckhalle teil. Die Musiker wurden mit viel Beifall für ihren tollen Auftritt belohnt, und anschließend verbrachten wir noch einen schönen Abend mit allen Musikern, Gästen und Schützen. Das Osterfeuer der Jungschützenabteilung wurde am 21. April auf dem Grundstück der Familie Hagenbrock abgebrannt.

Den Bezirksjungschützentag des Bezirksverbandes Paderborn-Land konnten wir gemeinsam am 27.04.2019 in Kirchborchen feiern. Zum Seniorennachmittag am 5. Mai im Pfarrheim ist Näheres gleich im Bericht der Seniorenabteilung zu hören. Am Abend des 11. Mai führte uns unser traditioneller Ausmarsch auf den Hof der Familie Meinolf Tepper. Mit dem Verdienstorden wurde unser Schützenbruder Achim Ogasa ausgezeichnet. Gleichzeitig wurden vier verdienstvolle Schützen verabschiedet und geehrt: Alwin Schulte war 17 Jahre Fahnenoffizier, Markus Brake hatte 13 Jahre den Posten des Kompanieführers der 2. Kompanie inne, Meinolf Austenfeld engagierte sich acht Jahre lang als Adjutant, Hartwig Knapp war sechs Jahre stellvertretender Kompanieführer der 2. Kompanie. Ein buntes Programm rundete einen schönen Abend am Brockweg ab.

Die Begleitung der Firmlinge durch ein Ehrenspalier der Schützenbruderschaft am 17.05.2019 war für uns eine Selbstverständlichkeit und ehrenvolle Aufgabe zugleich. Auch an der Fronleichnamsprozession am 20. Juni war die Schützenbruderschaft beteiligt. Zwei Jungschützen begleiteten die Kommunionkinder. Am 7. Juli feierten wir in unserer Gemeinde das Pfarrfest. Wie auch in den vergangenen Jahren übernahmen die Schützen wieder den Getränkeverkauf. Die auswärtigen Schützenfeste besuchten wir in Westenholz, Delbrück, Lippling. Zur Ruhe und Besinnung lud der Tag der Ewigen Anbetung ein. Wie in jedem Jahr war dieses der 29. Juli.

Mit einer Festmesse am 3. August starteten wir am Samstagabend unser Jahresfest. Zum Festball am Abend konnten wir ferner unser 10-jähriges Jubelpaar Reinhold und Gaby Peitz mit ihrem Hofstaat willkommen heißen.

Ein herrlicher Festumzug eröffnete den Festreigen am Sonntag mit perfektem Paradowetter – nicht zu heiß, aber bei strahlendem Sonnenschein. Neben unserem Königspaar Norbert und Sabrina Westermeier mit Hofstaat und den Schöninger Schützen nahmen auch starke Abordnungen der befreundeten Nachbarbruderschaften aus Delbrück, Lippling und Westenholz teil. Das 25-jährige Jubelkönigspaar Josef und Monika wurde im Umzug im Cabrio gefahren und konnte so einen herrlichen Ausblick genießen.

Ebenfalls am Sonntag zerlegten die Jungschützen ihren Schützenadler. Dort wurde Marvin Kneuper nach dem 194. Schuss als neuer Jungschützenkönig gefeiert. Alexander Kruse ist Jungschützenapfelprinz (84. Schuss), Jungschützenzepterprinz ist Max Schormann-Diekmann (107. Schuss) und Jungschützenkronprinz Tim Schulte (43. Schuss).

Am Sonntagabend wurde der »König der Könige« unter der Vogelstange ermittelt. Nach 46 Schüssen holte sich Rudolf Börger den Titel. Reinhard Schnittker holte mit dem 31. Schuss die Krone. Der Apfel fiel in die Hände von Richard Börger nach dem 29. Schuss. Das Zepter heimste Sascha Knapp mit der 15. Patrone ein. Bereits nach dem zweiten Schuss durfte Norbert Westermeier das Fass sein Eigen nennen.

Am Montag konnten wir zum Schützenfrühstück wieder zahlreiche Ehrengäste begrüßen, die mit uns gemeinsam einen schönen und unterhaltsamen Frühschoppen verbrachten. Die Ehrung der Jubilare bildete einen Höhepunkt des Vormittags. 11 Schützen wurden für ihre 25-jährige, 9 Schützen für ihre 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Unter Applaus konnte der Stellvertretende Bezirksbundesmeister Norbert Stecker bei unserem 2. Brudermeister Rudolf Börger die Krawatte gegen das St.-Sebastianus-Ehrenkreuz tauschen. Mit dem Hohen Bruderschaftsorden wurde unser Brudermeister Herbert Nölkensmeier überrascht und geehrt. Mit dem Silbernen Verdienstkreuz wurden Alfons Ewers und Wolfgang Schattke belohnt. Zur Tradition des Schöninger Schützenfrühstück gehört seit vielen Jahren eine Hutsammlung; hierbei kamen 2000 € für die Gestaltung der Außenanlagen des Kindergartens zusammen. 252 Mal musste die Flinte nachgeladen werden, ehe unser neuer König Meinolf Börger zum finalen Blattschuss unter der Vogelstange ansetzte. Als Königin steht ihm seine Ehefrau Marita Börger zur Seite. Bei den Insignien sicherte sich das Fass Alexander Gaus (47. Schuss), Apfelprinz wurde Josef Westermeier (135. Schuss), Zepterprinz ist Martin Kühler (147. Schuss), und Kronprinz wurde Meinolf Deppe-Holtapel (154. Schuss).

Außerdem wurden an diesem Morgen unser ehemaliger König Norbert Westermeier zum Unteroffizier und seine Königin Sabrina zum Ehrenmitglied ernannt. Festwirt war die Familie Schnittker, die uns in bewährter Form ein schönes Fest ermöglichte. Dank nochmals an alle Beteiligten, die in welcher Art auch immer zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen, an alle Spender und vor allem auch an alle aktiven Schützen und Musiker.

Am 12. August besuchten wir am Abend mit einer starken Abordnung das Schützenfest in Steinhorst. Es war ein herrlicher Abend bei unseren Freunden in Steinhorst. Am Samstag, den 15. September nahmen wir am Festumzug anlässlich des Katharinenmarktes in Delbrück teil. Die Beteiligung der gesamten Schützenbruderschaft war gut. Unser Patronatsfest feierten wir am 6. Oktober mit einer Festmesse in der Kirche und einem geselligen Frühschoppen im Pfarrheim. Als Gast und Referent des Abends konnten wir einen Polizeikommissar begrüßen.

Beim Bezirkskönigsschießen am 2. November in Hövelhof trafen sich 25 schießberechtigte Könige des Bezirksverbandes Paderborn-Land, um auf dem Kleinkaliber-Schießstand der St. Hubertus Schützenbruderschaft die Bezirkskönigswürde für den Bundeswettkampf 2020 auszuschießen. Unser König Meinolf Börger belegte einen guten Platz im Mittelfeld. Eine Verpflichtung unserer Schützenbruderschaft ist es, am Volkstrauertag der Gefallenen der Kriege zu gedenken. Die Ansprache am 16. November hielt Pastor Romuald Tuszynski.

650 Schützen trafen sich am 23.11.19 zum Bezirksverbandstag Paderborn-Land in Westenholz. Begonnen hatte der Tag mit dem Schützenhochamt um 14 Uhr in der örtlichen Pfarrkirche. Beim Weihnachtsmarkt in Schöning am 8. Dezember übernahmen die Schützen wie gewohnt den Verkauf der Kaltgetränke.

Zum Jahresauftakt am 18.1.2020 feierten wir einen schwungvollen Winterball im Landrestaurant Schnittker. Nach dem gemeinsamen Essen standen wieder Ehrungen und Beförderungen sowie die Überreichung der Pokale und Urkunden an erfolgreiche Schützen auf dem Programm. Geehrt wurden die Schützen Klaus Hils (Kleiner Verdienstorden) und Otto Kühler (Großer Verdienstorden). Befördert wurden die Schützen Paul Brökelmann zum Unteroffizier und Jürgen Kneuper zum Leutnant. Für Verdienste um den Schießsport erhielten Theo Knoche und Gerd Hagenbrock eine besondere Auszeichnung: Diözesanschießmeister Franz Heinrichsmeier verlieh beiden Schützen die Ehrennadel des Diözesanverbandes Paderborn-Land in Silber. Unser Schießmeister Michael Schulte bekam in Anerkennung seiner Verdienste für den Schießsport in unserer Bruderschaft das Ehrenkreuz des Sports in Bronze verliehen. Neben den Pokalen an die erfolgreichen Damen und Schützen im Schießsport konnten an den neuen Schülerprinz Niko Winkel und die Jugendprinzessin Lena Balsmeier die Prinzenketten übergeben werden. Der scheidende Prinz Tim Berkemeier und die Prinzessin Marie Böltner erhielten einen Orden als Erinnerung an ihre Amtszeit.

An der Karnevalssitzung am 15. Februar mit Prinzproklamation nahmen wir mit einer starken Abordnung teil und verbrachten gemeinsam mit den Emsnarren einen schönen und unvergesslichen Abend. Die Generalversammlung der Jungschützen fand am 6. März statt. Näheres hierzu gleich im Bericht der Jungschützenabteilung.

Der vorliegende Jahresbericht zeigt deutlich auf, dass eine hohe Veranstaltungsvielfalt im laufenden Jahr nur mit viel Aufwand und Einsatz gewährleistet werden kann. Allein ist so etwas nicht zu bewältigen, herzlichen Dank an alle, die sich eingebracht haben zum Wohle der Schützenbruderschaft St. Meinolf Schöning.

Schöning, den 01.03.2020

Brudermeister

Herbert Nölkensmeier